

XXXV.

0 Er Mut - ter Gott's, mein Zu - ver -
leidet. und hofft ohn all sein

0 Mut - ter Gott's, mein Zu - ver - sieht,

0 Er Mut - ter und Gott's, mein Zu - ver -
leidet. und hofft ohn all sein

0 Mut - ter, . . . Mut - ter Gott's, mein Zu - ver -

sieht, ver - merk die Gschicht, da - mit mir ist be - küm -
 Schuld, Neid .. und Un - huld mit manchem Drang und viel

ver - merk die Gschicht, da - mit mir ist be -

sieht, Schuld, ver - merk und die Gschicht, da - mit . . . mir ist be -
 Schuld, Neid Un - huld mit man - chem Drang und

sicht, ver - merk, ver - merk die Gschicht, da - mit mir ist be - küm -

2)

.. Un - mert .. sehr. Auch sein Haus - gsind des - gleich .. be - findt
 .. Un - mert .. sehr. Auch sein Haus - gsind des - gleich .. be - findt

küm - mert sehr. Auch sein Haus - gsind des - gleich be - findt, be - findt . .

küm - mert sehr. Auch sein Haus - gsind des - gleich .. be -
 viel Un - ehr.

- - - - - mert sehr. Auch sein Haus - gsind des - gleich .. be - findt

.. sich oft ge - schmägt, dass doch ohn Recht nit
 .. sich oft geschmägt, .. dass doch ohn Recht nit al - so

findt sich oft ge - schmägt, dass doch ohn Recht

sich oft ge - schmägt, sich oft geschmägt, dass doch ohn Recht nit

al - so sollt ge - sche - hen. Solch Gschicht hab'n
 sollt, nit. al - so sollt ge - sche - hen. Solch Gschicht, solch Gschicht

nit al - so sollt ge - sche - hen. Solch Gschicht hab'n Et - lich

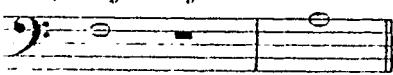
al - so sollt ge - sche - hen, ge - sche - hen. Solch Gschicht hab'n Et - lich

3)

Et lich zu ge richt, dein Gnad... woll da rein se hen.
 hab'n Et lich... zu ge richt, dein Gnad... woll da rein se hen.
 zu ge richt, dein Gnad... woll da rein se hen.
 zu ge richt, dein Gnad... woll da rein se hen.

zu ge richt, dein... Gnad woll... da rein... se hen, woll da rein se hen.

1) Augsburg:

Anmerkungen.  2) Orig. d, wie der Cant. firm. 3) Augsb. ohne Bogen. 4) Originalgetreu; wäre besser in h c zu verbessern.